

Protokoll IETF SIP (RFC3261)* Netzwerkschnittstelle RJ45 x 2, 10/100BaseT	Codec G.711µ-law G711a-law G.723.1 (5.3k) G.723.1 (6.3k) G.729a/b	Sprachqualität VAD (Voice Activity Detection) CNG (Comfort Noise Generation) AEC (Acoustic Echo Cancellation) G.168 Jitter buffer
---	---	---

LCD Display 2 x 16 Zeichen Tastatur 25 Tasten	SIP Server Unterstützung Registrar Server Outbound Proxy	QoS ToS Feld IEEE 802.1q VLAN
---	---	--

Anruffunktionen Halten Stummschalten Abweisen Weiterleiten Anklopfen Automatischer Transfer Anzeige der Anrufer-ID Anrufer blockieren Anonyme Anrufe blocken Out-of-band DTMF (RFC 2833) Anzeige für wartende Nachricht Dreiwegekonferenz Wahlwiederholung	Telefonfunktionen Bis zu vier Benutzerkonten Freisprecheinrichtung Vorwahlen voreinstellbar Lautstärkenregelung Schnellwahl (10 Einträge) Telefonbuch (200 Einträge) Anrufliste (eingehende / ausgehende / verpasste)	Sicherheit HTTP 1.1 basic/digest Anmeldung für Webkonfiguration MD5 für SIP-Anmeldung (RFC 2069/ 2617)
--	--	--

Töne DTMF 4 Klingeltöne Erinnerungston beim Halten Wählton Besetztton	Konfiguration Menütasten Webbrowser Einstellungserkennung	Betriebsumgebung Betriebstemperatur: 0° - 40°C Lagertemperatur: 0° - 40°C Raumfeuchte: 20% - 80% Nicht direkt befeuchten!
---	---	--

IP Unterstützung Statische IP DHCP PPPoE	NAT UPnP STUN	TCP/IP IP/TCP/UDP/DHCP/RTP/RTCP/ ICMP/HTTP/NTP/FTP/DNS
--	----------------------------	---

Strom Adaptereingang AC 110-220V Adaptera Ausgang DC 5V	Firmware Aktualisierung TFTP Automatische/manuelle Erkennung	Technische Daten Abmessung: 210 x 208 x 72 mm Gewicht: 640g Farbe: grau / schwarz
--	---	---

Zertifizierungen FCC Part 15 Class B CE Class B VCCI Class B EN60950	Wählmethoden Direkte IP-Anwahl ohne SIP-Registrierung Nummerwahl via SIP Serverunterstützte Wahl durch URI bei Verwendung von Telefonbuch oder Schnellwahltasten
---	--

*Protokollunterstützung für H.323 und MGCP optional.

Bedienungsanleitung

G 200

Breitband IP Netzwerktelefon - SIP Telefon



Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der PrimeWorx Online-Products GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk und Fernsehen sind vorbehalten. Die in diesem Dokument erwähnten Soft- und Hardwarebezeichnungen stellen, auch wenn sie als solche nicht sonderlich gekennzeichnet sind, in der Regel eingetragene Markennamen dar und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen. Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

© PrimeWorx Online-Products GmbH2004 • PrimeWorx Online-Products GmbH • Am weißen Stein 22 • 35641 Schöffengrund • Germany

Vorwort

Für Ihr Interesse an unserem Produkt G200 bedanken wir uns herzlich. Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen eine Anleitung zum schnellen Einsatz unseres Telefons geben.

1. Auspacken und anschließen

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial und stellen Sie das Telefon an einem trockenen Ort in der Nähe einer Steckdose und eines Netzwerkanschlusses (Hub, Switch oder DSL-Modem) auf.

Schließen Sie den Hörer an, verbinden Sie den Adapter mit der Steckdose und anschließend das Telefon mit dem Stromadapter.

Stellen Sie nun die Verbindung zwischen Telefon und Netzwerk her. Das Telefon kann entweder direkt mit einem Cross-Over-Kabel an das DSL-Modem oder mit einem normalen Netzwerkkabel an einen Hub/Switch angeschlossen werden.

2. Das Telefon und seine Funktionen



Auf der Telefonhinterseite:

- A Stromeingang
- B RJ45-Port für PC-Anschluss
- C RJ45-Port für LAN / DSL-Anschluss

Auf dem Telefon:

- | | | |
|-----------------------------|-----------------------|------------------|
| 1. LCD mit 2 x 16 Zeichen | 10. Stumm / Funktion | 11. Weiterleiten |
| 2. Abbrechen / Nach links | 11. Wahlwiederholung | 12. Halten |
| 3. Hoch | 12. Freisprechanzeige | 13. Freisprechen |
| 4. Runter | | |
| 5. Bestätigen / Nach rechts | | |
| 6. Sprachnachricht | | |
| 7. Konferenz | | |
| 8. Telefonbuch | | |
| 9. Menü | | |

Telefonbuch

- o Wenn Sie möchten können Sie Einträge über das Web hinzufügen, modifizieren und löschen.
- o Das Telefonbuch kann bis zu 200 Einträge speichern.

Schnellwahl

- o Bitte geben Sie die für die Schnellwahl zu verwendende Rufnummer ein.
- o Sie können bis zu zehn Schnellwahleinträge festlegen.

System neu starten

- o Bitte starten Sie das System neu, wenn Sie Änderungen an den Einstellungen vorgenommen haben.

4. Anrufe absetzen, entgegennehmen und Anrufliste einsehen

Das Tätigen und Annehmen von Anrufen erfolgt auf gleiche Weise wie bei einem normalen Telefonen.

Anrufe annehmen:

Das G200 kann Anrufe von anderen G200 Telefonen und Geräten, die das H.323 Protokoll und/oder SIP unterstützen, annehmen.

Wenn es klingelt brauchen Sie nur den Hörer abnehmen oder auf "Freisprechen Ein/Aus" zu drücken.

Zum Auflegen legen Sie den Hörer zurück auf die Gabel oder drücken erneut "Freisprechen Ein/Aus", wenn Sie über die Freisprecheinrichtung telefoniert haben.

Bitte beachten Sie, dass beim telefonieren über die Freisprecheinrichtung ein Abstand von 40 cm zum Telefon nicht überschritten werden sollte.

Anruf tätigen:

Nehmen Sie den Hörer ab und wählen Sie die gewünschte Gesprächspartei an. Sie können entweder eine IP oder eine reguläre Rufnummer anwählen.

Beachten Sie bitte, dass es in der Regel notwendig ist, die Landesvorwahl mit zu wählen, wenn Sie ein Gespräch in das normale Festnetz (PSTN) tätigen möchten.

Ist der Hörer noch aufgelegt, so können Sie auch erst auf Freisprechen stellen, dann die Nummer eingeben und anschließend auf "#" drücken, um die Verbindung herzustellen.

Gewählte Nummern, verpasste und angenommene Anrufe

Drücken Sie, ohne abzuheben, auf "Redial", um die Anrufliste einzusehen. Durch erneutes Drücken der Taste "Redial" wechseln Sie zwischen den Ansichten der gewählten Nummern und der verpassten und angenommenen Anrufe. In den einzelnen Untermenüs können Sie über die "Hoch" und "Runter" tasten zwischen den Einträgen wechseln und Sie nacheinander anschauen. Drücken Sie auf "OK" oder heben Sie den Hörer ab, um die angezeigte Nummer anzurufen.

- Weit. bei besetzt:**
- o Anrufweiterleitung bei besetzt ("Ein" oder "Aus" wechseln mit <- und ->)
 - o Wenn Sie "Ein" wählen wird an die gewünschte Nummer weitergeleitet, wenn besetzt ist.
 - o Die Nummer, an die weitergeleitet werden soll kann über den WEB-Dialog eingerichtet werden.
- Weit. bei k. Antw.:**
- o Einrichten der Weiterleitung bei nicht antworten ("Ein" oder "Aus" wechseln mit <- und ->)
 - o Alle Anrufe werden nach einer bestimmten Zeit zur gewünschten Nummer weitergeleitet, wenn Sie "Ein" wählen.
 - o Die Nummer, an die weitergeleitet werden soll kann über den WEB-Dialog eingerichtet werden.
- Anonym anrufen:**
- o Einrichten der anonymen Wahl ("Anonyme URI", "Ohne Name" oder "Aus" sind über <- und -> zu wechseln)
 - o Der Angerufene bekommt den Anzeigenamen oder die URI nicht angezeigt und er bekommt die Meldung "Anonymous Call" wenn Sie "Anonyme URI, Anonym" gewählt haben.
- Ano. abweisen:**
- o Einrichten der Abweisung anonymer Anrufe ("Ein" / "Aus" wechseln mit <- und ->)
 - o Kann anonyme Anrufe abweisen, wenn Sie "Ein" wählen.
- Klingelton:**
- o Sie können zwischen vier Klingeltönen wählen (Mit <- oder -> auswählen).
- MAC:**
- o Zeigt die MAC-Adresse des Gerätes an.
- Version:**
- o Zeigt die Versionsnummer der Betriebssoftware (Firmware)

o Sie können das Menü jederzeit durch erneutes Drücken der "Menu"-Taste verlassen.

Bemerkung 1: Wenn Sie "ADSL-Anwahl" auf "Ein" gesetzt haben.

- o ID für die ADSL-Anwahl
- o Passwort für die ADSL-Einwahl

Einrichten über das WEB-Interface

Geben Sie in einem Webbrowser die IP des Telefons ein. Sie wird Ihnen angezeigt, wenn Sie die Tasten "OK" und Pfeil nach oben bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon drücken.

Sie können die einzelnen Konfigurationsseiten über die Links auf der linken Seite des Browserfensters aufrufen. Haben Sie Änderungen vorgenommen, so klicken Sie bitte auf "Speichern", um die Einstellungen zu sichern oder auf "Verwerfen", um die ursprünglichen Einstellungen wieder herzustellen. Bevor Sie auf eine andere Seite gehen müssen Sie "Aktualisieren" klicken, da die Änderungen sonst verworfen werden. Wenn Sie die IP-Adresse ändern ist ein Neustart erforderlich, um die neuen Einstellungen zu übernehmen.

Grundeinstellungen

- o Geben Sie zuerst einen Benutzernamen und ein Passwort ein und klicken Sie auf "Ändern".
- o Möchten Sie in den Sommermonaten Strom sparen, so können Sie die Funktion "Stromsparen" verwenden. Die Beleuchtung ist dann am Tage deaktiviert.
- o Sie können auf dieser Seite auch den "TFTP-Server" und/oder den "FTP-Client" ein- und ausschalten.

Grundeinstellungen - Lieferzustand wieder herstellen.

- o Bitte klicken Sie auf die "Restore"-Schaltflächen wenn Sie die Werkseinstellungen wieder herstellen möchten. Alle Einstellungen werden beim Laden der Werkseinstellungen überschrieben!

Grundeinstellungen - Betriebssoftware aktualisieren (Firmware Update)

- o Bitte geben Sie die FTP-Server-IP, die Login-ID, das Loginpasswort und den Dateinamen der Firmware an, um die Betriebssoftware zu aktualisieren.

Netzwerkeinstellungen - DHCP

- o Es gibt drei verschiedene Möglichkeiten, dass Netzwerk einzurichten: DHCP, PPPoE und Statische IP.
- o Die Standardeinstellung der Netzwerkeinstellung ist DHCP.

Netzwerkeinstellungen - PPPoE

- o Bitte geben Sie Ihre PPPoE ID und Ihr Passwort an, wenn Sie diese Art der Netzwerkeinstellung gewählt haben.

Netzwerkeinstellungen - Statische IP

- o Bitte geben Sie die IP des Telefons, die des Routers und die Subnetmaske an, wenn Sie die Netzwerkeinstellung "Statische IP" gewählt haben.

SIP-Einstellungen - SIP-Telefoneinstellungen / Anmeldungsserver / Outbound Proxy Server /Timer

- o Bitte geben Sie die Portnummer des SIP-Telefons an.
- o Bitte geben Sie die Domain des Anmeldeservers oder dessen IP und die Portnummer des Anmeldeservers ein.
- o Bitte geben Sie den Benutzernamen und das Passwort für die Registrierung am Anmeldeserver ein.
- o Der Standardwert für den Ablauf der Registrierung ist auf 3600 Sekunden (eine Stunde) gesetzt.
- o Bitte geben Sie die Outbound-Proxyserverdomain oder die entsprechende IP-Adresse und die Portnummer an.

- o Bitte richten Sie den Sitzungstimer, den Sitzungsaktualisierer und den Modus des Sitzungstimers an, um diese Funktionen zu aktivieren.
- o Das G200 unterstützt außerdem die PRACK-Funktion.

SIP-Benutzerkontoeinstellungen

- o SIP-Account 1 ist der werkseitig vorgegebene Standardaccount. Sie können dies jedoch ändern. Mit dem G200 können Sie bis zu vier verschiedene Benutzerkonten anlegen.
- o Sie können den Account "Einschalten" oder "Ausschalten".
- o Geben Sie den Anzeigenamen, den SIP-Benutzernamen, den Anmeldungsbenutzernamen (i.d.R. der SIP-Benutzername und das dem SIP-Account zugeordnete Passwort ein. Enter Display Name, SIP User Name, Authentication User Name and Password to setup the account. In der Zeile Anmeldestatus sehen Sie, ob die Registrierung erfolgreich war.
- o Im Display Ihres G200 wird Ihr SIP-Benutzername angezeigt, wenn das Telefon erfolgreich mit dem Anmeldeserver verbunden ist.
- o Je nach verwendetem SIP-Server wird der Benutzername an das Telefon übermittelt, das Sie anrufen.
- o Schlägt die Anmeldung eines Accounts, der auf "Einschalten" gesetzt wurde, fehl, so werden die anderen Benutzerkonten nicht angemeldet. Dadurch merken Sie es sofort, wenn auch nur ein einzelner Account nicht verwendet werden kann. Vergewissern Sie sich dann darüber, dass alle eingeschalteten Benutzerkonten richtig registriert werden.

STUN-Einstellungen - STUN-Server-Einstellungen

- o Bitte geben Sie die IP des STUN-Servers an, um die Funktion zu initialisieren, wenn Sie diese Funktion verwenden möchten.
- o Das G200 kann die automatische Erkennung einer UPnP-Funktion unterstützen. Vergewissern Sie sich vor Verwendung dieser Funktion jedoch bitte darüber, dass Ihr NAT diese Funktion unterstützt. Sollte dies nicht der Fall sein, so lassen Sie diese Funktion bitte ausgeschaltet.

Spracheinstellungen und QoS (Quality of Service)

- o Bitte geben Sie die Codec-Reihenfolge und die entsprechenden RTP Paketlängen an. Das G200 unterstützt folgende Codecs: G.711 u-law, G.711 A-law, G.729A und G.723.1.
- o Wenn gewünscht können Sie die VAD-Funktion ein- oder ausschalten.
- o Wenn gewünscht können Sie die DTMF-Methode ein- oder ausschalten.
- o Wenn gewünscht können Sie die VLAN-Funktion je nach Anforderung Ihres Netzwerkes ein- oder ausschalten.

Telefoneinstellungen und Telefotimer

- o Das G200 unterstützt vier verschiedene Klingeltöne.
- o Wenn gewünscht können Sie für gehaltene Gesprächspartner eine Wartemelodie oder einen Warteton einstellen.
- o Wenn gewünscht können Sie die folgenden Funktionen ein- oder ausschalten: Bitte nicht stören, Anklopfen, anonym melden und anonyme Anrufe abweisen.
- o Wenn Sie möchten können Sie die Art der gewünschten Weiterleitung einrichten.

- o Bitte richten Sie den Timer ein, um diese Funktionen nutzen zu können.

Aufzeichnungen zur Anrufverfolgung

- o Die Aufzeichnungen zur Anrufverfolgung können den aktuellen Status des Telefons zeigen.

3. Einrichten des Telefons über Telefonmenü oder WEB-Interface**Einrichten über das Telefonmenü**

Drücken Sie auf "Menu", um das Menü aufzurufen. Die Pfeiltasten dienen zur Navigation, wobei die Pfeiltaste nach links gleichzeitig als Rückschrittstaste und die Pfeiltaste nach rechts als Bestätigungstaste dient.

Menüstruktur

- Anzeigename:**
 - o Betreten des Konfigurationsmenüs
 - o Anzeigenamen einrichten
- ADSL-Anwahl:**
 - o ADSL-Anwahl einrichten (für PPPoE- Unterstützung)*
 - ("Ein" oder "Aus" wechseln mit <- und ->)
 - * Haben Sie "Ein" gewählt, so vervollständigen Sie bitte die Einstellungen gemäß Bemerkung 1.
- DHCP:**
 - o DHCP einrichten
 - ("Ein" oder "Aus" wechseln mit <- und ->)
- IP-Adresse:**
 - o IP-Adresse einrichten, wenn DHCP ausgeschaltet ist
 - o Grundeinstellung: 0.0.0.0
- Subnetmaske:**
 - o Subnetmaske einrichten, wenn DHCP ausgeschaltet ist
 - o Grundeinstellung: 255.255.254.0
- Router-IP:**
 - o Router-IP (Standard Gateway) einrichten, wenn DHCP aus ist.
 - o Wenn das Gerät nur im LAN genutzt wird, so empfehlen wir, die Einstellung (Grundeinstellung) 0.0.0.0.
- SNTP-Server-IP:**
 - o SNTP (Simple Network Time Protocol) einrichten
 - o Automatische Zeiteinstellung über das Internet.
 - o NTP-Server "time.stdtime.gov.tw" ist fest eingerichtet, solange kein anderer Server angegeben ist.
- SNTP-Zyklus:**
 - o Zyklus für SNTP einstellen
 - o G200 kann dann die Zeit mittels SNTP aktualisieren.
 - o Grundeinstellung ist 01 und kann maximal als 12 Std. eingestellt werden.
- Bitte nicht stören:**
 - o "Bitte nicht stören" einrichten ("Ein" oder "Aus" wechseln mit <- und ->)
 - o Wenn Sie "Ein" wählen werden alle eingehenden Anrufe abgewiesen
- Sofortige Weiterl.:**
 - o Sofortige Anrufweiterleitung einrichten ("Ein" oder "Aus" wechseln mit <- und ->)
 - o Wenn Sie "Ja" wählen werden alle Anrufe sofort an die gewünschte Nummer weitergeleitet.
 - o Die Nummer, an die weitergeleitet werden soll kann über den WEB-Dialog eingerichtet werden.